



Landkreis Harburg – Postfach 14 40 – 21414 Winsen (Luhe)

Bundesgesellschaft für Endlagerung mbH (BGE)

Eschenstraße 55
31224 Peine

Ab-Nr.: 883	Telefax:
31. Mai 2022	
Original:	Nr.:
Kopien: <i>[Handwritten signature]</i>	Ablage:

Auskunft erteilt: [Redacted]

Büro: Schloßplatz 6, Winsen (Luhe)

B-243

Tel. Durchwahl: 04171 693 [Redacted]

Fax: 04171/693 [Redacted]

E-Mail: [Redacted]@LKHarburg.de

Mein Zeichen:

Ihr Schreiben vom:

Ihr Zeichen:

m.d.B.u.A.

Datum: 23. Mai 2022

Stellungnahme zum Konsultationsverfahren bzgl. der repräsentativen vorläufigen Sicherheitsuntersuchungen (rvSU)

Sehr geehrte Damen und Herren,

der Landkreis Harburg hat von den o.g. Untersuchungen Kenntnis genommen und nimmt dazu wie folgt Stellung:

Die Dauer des offiziellen Beteiligungsverfahrens ist für den Umfang und die Komplexität der vorgelegten Unterlagen zu knapp bemessen. Auch wenn laut BGE weiterhin laufend Stellungnahmen abgegeben werden können, ist die offizielle zweimonatige Frist für eine tiefergehende Prüfung der Unterlagen und die Abgabe einer erforderlichenfalls ausführlichen Stellungnahme zu kurz. Ohne erheblichen zusätzlichen Aufwand und weitere Kapazitäten ist dies innerhalb der Frist nicht leistbar. Insbesondere für die interessierte, jedoch nicht unbedingt mit fachlichem Hintergrund ausgestattete Öffentlichkeit, dürfte dieser Zeitraum ebenfalls nicht ausreichend sein.

Grundsätzlich ist die Methodik der BGE zu den rvSU nachvollziehbar. Nach grober Durchsicht der Unterlagen und einer externen Begutachtung auch des Zwischenberichtes durch ein Gutachterbüro lässt sich jedoch folgendes sagen:

Insbesondere in Bezug auf die vier als Teilgebiete ausgewiesenen Salzstöcke im LK Harburg ist die Datenlage bisher gering, da es nur wenige Bohrungen gibt. Fraglich ist, wie eine fundierte Bewertung erfolgen kann, wenn in absehbarer Zeit keine weiteren Bohrungen zur Datenermittlung durchgeführt werden. Die Bewertung der Mindestanforderungen, Ausschlusskriterien und geowissenschaftlichen Abwägungskriterien erfolgte auf einer eher geringen Datenbasis. Zum Teil basiert sie auf Annahmen zu den voraussichtlichen lithologischen Eigenschaften der Wirtsgesteine und deren räumlicher Ausdehnung im Untergrund. Zudem wurde teilweise Fachliteratur verwendet, die keinen direkten Bezug zu den Salzstöcken im LK Harburg hat.

Landkreis Harburg
Schloßplatz 6
21423 Winsen (Luhe)
Tel. 04171 693-0

Elektronische Kommunikation
www.landkreis-harburg.de

Sparkasse Harburg-Buxtehude
IBAN: DE56 2075 0000 0007 0289 62

Termine nach Vereinbarung

Parkplätze
Schloßring 12
Eppens Allee

Es gelten die Richtlinien auf
unseren Internetseiten
<https://www.landkreis-harburg.de/digitalekommunikation>



Die momentane Datenlage ist nicht ausreichend für eine detaillierte Bewertung, wie sie dieses komplexe Verfahren erfordert. Im weiteren Verfahren sind deshalb ergänzende Untersuchungen notwendig, ohne präjudizierend auf eine Standortentscheidung unter den 60 Teilgebieten mit Salz in steiler Lagerung zu wirken.

Es wird erwartet, dass die BGE weiter auf ein transparentes Verfahren setzt und den LK Harburg, seine Mitgliedsgemeinden und die Öffentlichkeit über die weiteren Entwicklungen und Erkenntnisse auf dem Laufenden hält. Dazu gehört auch die Bereitstellung verwendeter Datengrundlagen, um die Bewertungen und Entscheidungen der BGE besser nachvollziehen zu können.

Freundliche Grüße



Landrat